



NSV-Lehrgang T26-10 vom 17. bis 24. Oktober 2026 in Hintertux

Hinweise zu häufig auftretenden Fragen (FAQs)

Ansprechpartner

Bei allen Fragen, welche die Organisation des Lehrgangs T26-10 betreffen, kontaktiert Ihr bitte direkt den Lehrgangsleiter Wilhelm Alexander Schneider per Mail (Adresse → siehe Anmeldebestätigung). Fragen zu anderen Lehrgängen beantworten ausschließlich die in der jeweiligen Ausschreibung bzw. in der Anmeldebestätigung genannten (anderen) Lehrgangsleiter. Wer sich also für mehrere Lehrgänge angemeldet hat – zum Beispiel bei der Ausbildung zur Grundstufe (Trainer C-Lizenz) – muss sich immer an den jeweils zuständigen Lehrgangsleiter wenden. Für alle anderen Anliegen, zum Beispiel bei Fragen zur Lizenzerteilung oder -verlängerung, ist unser Büro in Braunschweig zuständig (Mail → mail@nsv-ausbildung.de).

Teilnahmevoraussetzungen

Die Anmeldung zu Aus- und Fortbildungen des Niedersächsischen Skiverbandes ist nur für Mitglieder in einem Sportverein möglich. Dieser Verein muss dem NSV (oder einem anderen Landesskiverband des DSV) angeschlossen sein. Eine Liste der in Frage kommenden Vereine steht auf der Internetseite des Ausbildungswesens zum Download bereit (www.nsv-ausbildung.de/downloads.html). Ausnahmen gibt es nur für Lehrkräfte an Schulen sowie Beschäftigte von Bundeswehr und Bundesgrenzschutz. Für die Teilnahme an einer Fortbildung muss man außerdem Inhaber einer Übungsleiterlizenz sein. Eine Ausnahme gibt es auch hier nur für Lehrkräfte an Schulen, für die die Fortbildung 1 „Schule und Schneesport“ speziell konzipiert wurde.

Teilnahme für Jugendliche, die das 16. / 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben

Die Teilnahme am Lehrgang ist für Jugendliche, die das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, generell nicht möglich. Jugendliche, die zwar bereits 16 Jahre alt sind, das 18. Lebensjahr aber noch nicht vollendet haben, dürfen hingegen am Lehrgang teilnehmen. Stichtag ist jeweils der Anreisetag. Wie in den Teilnahmebedingungen aufgeführt, ist vor Lehrgangsbeginn die von einem Erziehungsberechtigten ausgefüllte und unterschriebene Einverständniserklärung „U18“ per Mail an den Lehrgangsleiter zu senden. Bitte darüber hinaus keine Dokumente – insbesondere keine Erste-Hilfe-Bescheinigungen, Praktikumsbescheinigungen o. ä. – einfach auf gut Glück irgendwohin schicken. Alle Dokumente, die wir nicht explizit vorab von Euch zugesendet bekommen möchten, bringt Ihr bitte jeweils zu den Lehrgängen mit.

Anmeldung

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Online-Anmeldung erhält jeder Teilnehmer sofort über das System eine Buchungsbestätigung von mail@nsv-ausbildung.de. Diese wird automatisiert an die von Euch bei der Anmeldung angegebene Mailadresse versendet. Bitte ggf. auch die Spam-Einstellungen des eigenen Postfachs überprüfen und die Buchungsbestätigung unbedingt für später aufheben bzw. speichern. Sollte der Lehrgang zufällig aufgrund einer unmittelbar davor eingegangenen Anmeldung doch ausgebucht sein, melden wir uns zeitnah.

Bescheinigungen / Bildungsurlaub

Außer der Buchungsbestätigung gibt es keine weiteren Bestätigungsmails von uns, weder für die Anmeldung noch für Anzahlungen oder Restzahlungen. Für die Beantragung von Bildungsurlaub beim Arbeitgeber (in Niedersachsen!) sind in der als Download verfügbaren Blanko-Anmeldebestätigung das Thema, der Zeitraum, der Ort, das Aktenzeichen und das Datum des Bescheids der Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung (AEWB) angegeben. Am Ende der Lehrgangswoche erhält jeder Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung. Darauf sind alle erforderlichen Informationen zum Lehrgang sowie der bezahlte Gesamtpreis aufgeführt. Alle, die für den Lehrgang Bildungsurlaub beantragt haben, erhalten nach dem Abschluss der Veranstaltung eine entsprechende Teilnahmebestätigung auf dem amtlich festgelegten Vordruck.

Anzahlung / Restzahlung / Überweisungen allgemein

Bitte überweist die Anzahlung von 100,- € wie in unseren Teilnahmebedingungen angegeben innerhalb von sieben Tagen, sinnvollerweise aber unmittelbar nach der Anmeldung, auf das Konto des NSV-Lehrwesens. Auch wenn keine Anzahlung geleistet wird, ist die Anmeldung zum Lehrgang verbindlich. Der Restbetrag muss spätestens fünf Wochen vor Lehrgangsbeginn auf unserem Konto eingegangen sein. Wichtig: Für jeden Lehrgang und jeden Teilnehmer sind die Beträge jeweils einzeln zu überweisen. Auf allen Überweisungen ist unbedingt im Feld "Verwendungszweck" der Name des Teilnehmers und die Lehrgangsnummer - hier „T26-10“ - anzugeben. Die Überweisung wird sonst nicht korrekt verbucht. Zur Erklärung: Die Zahlungseingänge werden vom EDV-System automatisiert den Lehrgängen und Teilnehmern zugeordnet. Es ist bei der großen Anzahl an Zahlungsvorgängen für uns nicht leistbar, Überweisungen manuell zu sortieren und teilweise dann auch noch in verschiedene Buchungsvorgänge aufzuteilen.

Anreise: Bildung von Fahrgemeinschaften und öffentliche Verkehrsmittel

Die Fahrt nach Hintertux und zurück ist von jedem selbst zu organisieren. Zur Bildung von Fahrgemeinschaften erhalten alle, die der Weitergabe ihrer Daten zugestimmt haben, rechtzeitig und ohne dass extra nachgefragt werden muss eine Teilnehmerliste. In dieser ist vermerkt, wer eine Mitfahrgelegenheit anbietet oder sucht. Bis einige Wochen vor dem Lehrgang gibt es erfahrungsgemäß noch zahlreiche Umbuchungen, Absagen und Nachmeldungen, aber auch individuelle Korrekturen der angebotenen oder nachgefragten Mitfahrmöglichkeiten. Die Liste wird daher erst versendet, sobald die Dynamik der Änderungen etwas nachlässt. Dann bleibt aber immer noch genug Zeit, sich untereinander abzustimmen. Alternative: Das Hotel „das Alois“ befindet sich in der Nähe der Bushaltestelle Eggalmbahn in Lanersbach/Tux und ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Zum Beispiel fährt ein „Nightjet“ von Hamburg über Hannover und Göttingen über Nacht und ohne unterwegs umsteigen zu müssen direkt bis nach Jenbach (Infos unter www.nightjet.com). Von dort geht es mit der Zillertalbahn nach Mayrhofen und weiter mit dem Linienbus ins Tuxer Tal.

Hotel / Zimmerwünsche

Die Entscheidung, in welchem Zimmer man untergebracht wird, fällt unter Berücksichtigung von Zweckmäßigkeit, Zumutbarkeit und der organisatorischen Rahmenbedingungen. Wünsche, auch bzgl. der Zimmerpartner, können direkt bei der Anmeldung im Feld „Anmerkungen“ angegeben oder nachträglich dem Lehrgangsleiter mitgeteilt werden. Wir bemühen uns, Eure Anforderungen umzusetzen, können das aber natürlich nicht garantieren.

Vegetarier / Veganer / Allergiker...

Im Hotel „das Alois“ gibt es jeden Abend auch ein vegetarisches Hauptgericht und darüber hinaus ein umfangreiches Salatbuffet. Veganer Essen wird ggf. auf Anfrage auch angeboten. Die Köche achten auf Lebensmittelunverträglichkeiten und kennzeichnen die Speisen entsprechend. Allergiker bitten wir im eigenen Interesse darum, im Zweifel selbst beim Service bzgl. der Inhaltsstoffe nachzufragen.

Mieten von Equipment

SOS SPORT in Braunschweig bietet allen Teilnehmern für den Lehrgang die Miete von Skiern und Snowboards zu Sonderkonditionen an. Das Material wird im Hotel bereitgestellt und kann dort am Ende der Woche auch wieder abgegeben werden. Hierzu erhalten alle Teilnehmer zu gegebener Zeit eine Information per Mail. Weiteres Equipment kann kurzfristig auch vor Ort in den Sportgeschäften am Gletscher gemietet werden.

Dauer des Lehrgangs / Abreise

Das Ski- bzw. Snowboardfahren endet am Freitagnachmittag. Am Abend gibt es im Hotel dann noch eine offizielle Abschlussbesprechung. Lehrgangsende ist am Samstag nach dem Frühstück. Falls jemand vorzeitig abreist – egal aus welchem Grund – können keine Hotelkosten erstattet werden, da wir das Hotel pauschal für den gesamten Lehrgangszeitraum gebucht haben.

Ausbildung Grundstufe: Reihenfolge der Lehrgänge

Idealerweise nimmt man zuerst an den Web-Seminaren und dem Theorie- und Methodiklehrgang teil. Mit dem Lehrgang „Praxis und Prüfung“ wird danach die Ausbildung im NSV abgeschlossen (siehe auch nsv-ausbildung.de/ski_grundstufe.html). In begründeten Ausnahmefällen kann man aber auch den Praxislehrgang zuerst absolvieren. Folgende Nachteile muss man dann zwangsläufig in Kauf nehmen:

- Die anderen Teilnehmer des Praxislehrganges lernt man nicht vorab kennen.
- Die Theorieprüfung kann nicht im Rahmen des Praxislehrgangs abgelegt, sondern muss später nachgeholt werden.
- Die methodische und theoretische Vorbereitung auf den Praxislehrgang fehlt, alle relevanten Inhalte sind eigenständig im Heimstudium zu erarbeiten.

Grundsätzlich gilt: Die Lizenzerteilung kann erst nach dem erfolgreichem Abschluss aller Lehrgänge und Prüfungen erfolgen, sobald die Erste-Hilfe- und Praktikumsnachweise vorgelegt wurden.

Ausbildung Grundstufe: DSV-Bücherpaket

Die Bestellung des Bücherpakets wird nach der Anmeldung zum Theorie- und Methodiklehrgang von uns beim Deutschen Skiverband (DSV) veranlasst. Dies ist eine einheitliche Vorgabe vom DSV und gilt für alle Landesverbände. Wer den Praxislehrgang wiederholen muss, bekommt das Bücherpaket also nicht noch einmal zugesendet. Umgekehrt erhalten diejenigen, die zuerst am Praxislehrgang und erst später am Theorie- und Methodiklehrgang teilnehmen, zunächst kein Bücherpaket. Es ist sinnvoll, sich dann die entsprechenden Bücher bei Freunden oder Bekannten auszuleihen. Sofern das nicht möglich ist, können wir auch vorzeitig eine Bestellung beim DSV veranlassen. Es liegt aber in Eurer Verantwortung, uns später bei der Anmeldung zum Theorie- und Methodiklehrgang darauf hinzuweisen, dass Ihr das Bücherpaket bereits erhalten habt und das ggf. auch anhand der bezahlten Rechnung nachzuweisen.